

DIE STADT

AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

73. Jahrgang

Nr. 21

Mittwoch, 20. Mai 2020

SITZUNGEN DES RATES DER STADT SOLINGEN, SEINER AUSSCHÜSSE UND DER BEZIRKSVERTRETUNGEN

25.05.2020, 17:00 Uhr

Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid

Theater und Konzerthaus – Kleiner Konzertsaal
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Die Sitzung wird parallel als Videokonferenz durchgeführt.

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 - 1.1 Einrichtung von E-Bike Tankstellen am Gebäude Bonner Straße 100
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 43. Sitzung der Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid am 09.03.2020
4. Antrag zur Fällung eines Baumes am Mildred-Scheel-Berufskolleg
5. Wiederwahl einer Schiedsperson
6. Wartezeiten an den Bahnübergängen Schnittert und Wilzhaus
7. Vorhabenliste 2020 – Information Gesamtliste
 - 7.1 Vorhabenliste 2020 – Information Gesamtliste
8. Arbeitsprogramm für die Bauleitplanung Aktualisierung und Fortschreibung 2020
 - 8.1 Arbeitsprogramm für die Bauleitplanung Aktualisierung und Fortschreibung 2020
 - 8.2 Arbeitsprogramm für die Bauleitplanung Aktualisierung und Fortschreibung 2020 Nähere Informationen für den Stadtbezirk Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid
9. Verstärkte Nachpflanzungen von zu fällenden Stadtbäumen aufgrund des Klimawandels
Antrag der Bezirksfraktion von Bündnis 90/Die Grünen vom 27.03.2020
10. Städt. Betriebshof an der HansasträÙe
Antrag der CDU-Bezirksfraktion vom 06.05.2020
11. Verschiedenes
 - 11.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 11.1.1 Gefahrenbaumfällungen – Verschiedene Straßen/Orte im Stadtgebiet von Solingen-Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid
 - 11.2 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 2. Befangenheitserklärungen
 3. Protokoll über die 43. Sitzung der Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid am 09.03.2020
 4. Verschiedenes
 - 4.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 4.2 Anfragen an die Verwaltung
-

Herausgegeben von:

Klingenstadt Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Birgit Wenning-Paulsen
Fon 0212 290 - 2613

Redaktion Ilka Fiebich
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail amtsblatt@solingen.de

Satz Klingenstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/
Vertrieb Digital unter www.solingen.de/amtsblatt.
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

25.05.2020, 17:45 Uhr

Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid

Theater und Konzerthaus – Kleiner Konzertsaal
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Die Sitzung wird parallel als Videokonferenz durchgeführt.

Tagesordnung - öffentlich -

1. Beantwortung von Anfragen
 2. Befangenheitserklärungen
 3. Freie Budgetmittel
 4. Verschiedenes
 - 4.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 4.2 Anfragen an die Verwaltung
-

26.05.2020, 17:00 Uhr

Bezirksvertretung Gräfrath

Theater und Konzerthaus – Kleiner Konzertsaal
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Die Sitzung wird parallel als Videokonferenz durchgeführt.

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 38. Sitzung der Bezirksvertretung Gräfrath am 04.02.2020
4. Freie Budgetmittel 2020
5. Vorhabenliste 2020 – Information Gesamtliste
- 5.1 Vorhabenliste 2020 – Information Gesamtliste
6. Veloroute Düsseldorf – Hilden – SOLINGEN – Wuppertal: Stand der Umsetzung
7. Arbeitsprogramm für die Bauleitplanung Aktualisierung und Fortschreibung 2020
- 7.1 Arbeitsprogramm für die Bauleitplanung Aktualisierung und Fortschreibung 2020
- 7.2 Arbeitsprogramm für die Bauleitplanung Aktualisierung und Fortschreibung 2020
Nähere Informationen für den Stadtbezirk Gräfrath
8. Erweiterungsbau der Grundschule Gerberstraße
Antrag der SPD-Bezirksfraktion vom 24.02.2020
9. Abfallbehälter im Stadtbezirk Gräfrath
Antrag der Bezirksfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03.03.2020
10. Verkehrssituation Tersteegenstraße/Wuppertaler Straße
Antrag der Bezirksfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03.03.2020
11. Bauvorhaben Focher Straße
Antrag der Bezirksfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 05.05.2020
12. Gewässerschutz Heider Bach
Antrag der Bezirksfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 5.05.2020
13. Radverkehr Melanchthonstraße
Antrag der Bezirksfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 06.05.2020
14. Verschiedenes
- 14.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 14.1.1 Gefahrenbaumfällungen – Verschiedene Straßen/Orte im Stadtgebiet von Solingen-Gräfrath

- 14.1.2 Einrichtung von Tempo-30-Zonen/-strecken in Gebieten von Hofschaften und deren Anbindungen und in Straßen ohne Gehweganlagen
Antrag der BfS-Fraktion vom 30.01.2020

14.2 Anfragen an die Verwaltung

14.3 Berichte aus den Gremien

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 2. Befangenheitserklärungen
 3. Protokoll über die 38. Sitzung der Bezirksvertretung Gräfrath am 04.02.2020
 4. Verschiedenes
 - 4.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 4.2 Anfragen an die Verwaltung
 - 4.3 Berichte aus den Gremien
-

27.05.2020, 17:00 Uhr

Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Wohnungswesen, Senioren und Beschäftigungsförderung und Beteiligungsausschuss

Theater und Konzerthaus – Kleiner Konzertsaal
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Die Sitzung wird parallel als Videokonferenz durchgeführt.

Tagesordnung - nichtöffentlich -

1. Beantwortung von Anfragen
 2. Befangenheitserklärungen
 3. Bestellung/Abberufung eines Geschäftsführers für die Städt. Klinikum Solingen gGmbH
 4. Verschiedenes
 - 4.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 4.2 Anfragen an die Verwaltung
-

27.05.2020, 17:00 Uhr

Beteiligungsausschuss und Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Wohnungswesen, Senioren und Beschäftigungsförderung

Theater und Konzerthaus – Kleiner Konzertsaal
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Die Sitzung wird parallel als Videokonferenz durchgeführt.

Tagesordnung - nichtöffentlich -

1. Beantwortung von Anfragen
 2. Befangenheitserklärungen
 3. Bestellung/Abberufung eines Geschäftsführers für die Städt. Klinikum Solingen gGmbH
 4. Verschiedenes
 - 4.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 4.2 Anfragen an die Verwaltung
-

28.05.2020, 17:00 Uhr

Ausschuss für Kultur, Stadtmarketing und Tourismus

Theater und Konzerthaus – Kleiner Konzertsaal

Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Die Sitzung wird parallel als Videokonferenz durchgeführt.

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 - 1.1 Kunst-Museum Solingen Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH – Anstieg des Personalaufwandes
 - 1.2 Wirtschaftsplan 2020 des Zweckverbandes Bergische Volkshochschule (BVHS)
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 33. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Stadtmarketing und Tourismus am 12.03.2020
4. Situation freier Künstler in Solingen während der Corona-Krise
 - mündlicher Bericht -
5. Steigerung der Attraktivität der städtischen Museen durch Verbesserung der Online-Auftritte
6. Vorstellung betriebliches Entwicklungskonzept des Deutschen Klingenmuseums
7. Verschiedenes
 - 7.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 7.1.1 Mensch, Kultur-Stadt Solingen! Bericht 2019
 - 7.1.2 Zweiter Kulturförderplan 2019-2023 des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW
 - 7.1.3 3-Monatsgutscheine in der Stadtbibliothek für die Onleihe während der Corona-Pandemie
 - 7.1.4 Newsletter an die Kultureinrichtungen einschl. der freien Szene zu (coronabedingten) Fördermöglichkeiten
 - 7.1.5 Zuwendung des Landes Nordrhein-Westfalen für die Anschaffung einer neuen Bibliothekssoftware
 - 7.2 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 33. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Stadtmarketing und Tourismus am 12.03.2020
4. Städtische Musikschule Solingen GmbH – Bestellung des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2019/2020
5. Städtische Musikschule Solingen GmbH – Erteilung einer Prokura
6. Wirtschaftsplan 2020/2021 der Städtischen Musikschule Solingen GmbH
7. Städtische Musikschule Solingen GmbH – Einzahlung in die Kapitalrücklage
8. Bergische Symphoniker GmbH – Jahresabschluss 2018/2019
9. Bergische Symphoniker GmbH – Wirtschaftsplan 2020/2021
10. Verschiedenes
 - 10.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 10.2 Anfragen an die Verwaltung

BEKANNTMACHUNG

Veröffentlichung des Jahresabschluss 2019

Der Abschluss der Städtische Musikschule Solingen GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.08.2018 bis zum 31.07.2019 wurde im schriftlichen Beschlussverfahren mit einer Bilanzsumme von Euro 613.444,46 und einem Jahresergebnis von minus Euro 1.092.687,54 festgestellt.

Das Ergebnis des Geschäftsjahres von minus 1.092.687,54 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der bestellte Abschlussprüfer hat zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Jahresabschluss, der Lagebericht und das Ergebnis der Prüfung können in den Geschäftsräumen der Städtischen Musikschule Solingen GmbH, Flurstraße 18, 42651 Solingen zu den Bürozeiten bis zum 12.06.2020 eingesehen werden. Um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0212 290 - 2743 wird gebeten.

BEKANNTMACHUNG

Wirksamwerden des Anschluss- und Benutzungszwangs für öffentliche Abwasseranlagen

Gemäß § 5 (1) der Satzung der Stadt Solingen über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (EntwS) in der derzeit geltenden Fassung wird bekanntgegeben, dass für die nachstehend aufgeführten Grundstücke eine Anschlussmöglichkeit an eine betriebsfertige Abwasseranlage besteht.

Schmutzwasserkanal in der Hofschafthintenmeiswinkel

Kanal von Hintenmeiswinkel 18/21 dem Verlauf des Weges folgend über Hausnummer 27 bis zum Hintenmeiswinkeler Weg sowie von Hintenmeiswinkeler Weg 153 dem Verlauf des Weges folgend zu Hintenmeiswinkel 22

Anzuschließende Grundstücke

Hintenmeiswinkel

Hausnummern: 18, 20, 21, 21a, 22, 24, 27

Hintenmeiswinkeler Weg

Hausnummern: 153, 155, 157, 159, 167

Schmutzwasserkanal Hintenmeiswinkeler Weg

Kanal von Hintenmeiswinkeler Weg 162 dem Verlauf der Straße folgend bis Hintenmeiswinkel 32

Anzuschließende Grundstücke:

Hintenmeiswinkeler Weg

Hausnummern: 161, 162, 164, 164a, 165, 168, 169

Hintenmeiswinkel

Hausnummern: 32

Unbebaute Grundstücke:
Gemarkung Höhscheid, Flur 45 Flurstücke 220, 177, 176,
231, 150, 64, 65, 289, 107

Regenwasserkanal Hintenmeiswinkeler Weg

Kanal von Hintenmeiswinkeler Weg 164 dem Verlauf der
Straße folgend bis Hintenmeiswinkel 32

Der Regenwasserkanal dient nur der Straßenentwässerung.

Schmutzwasserkanal im Drucksystem Stöckerberg

Kanal von Cronenberger Straße neben Hausnummer 185
dem Verlauf der Hofschafst Stöckerberg folgend bis ein-
schließlich Hausnummer 9/10

Anzuschließende Grundstücke:

Stöckerberg

Hausnummern: 1, 3, 5, 6, 8, 9, 10, 13

Für die Eigentümer/innen der vorgenannten bebauten
Grundstücke wird hiermit die Rechtspflicht begründet, ihre
Grundstücke, für die der Anschlusszwang nach Maßgabe
der eingangs erwähnten Satzung wirksam geworden ist, an
die öffentliche Abwasseranlage anzuschließen.

Für unbebaute Grundstücke kann die Stadt gem. § 5 (2)
EntwS den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage
verlangen, wenn dieses aus Gründen der öffentlichen Si-
cherheit und Ordnung erforderlich ist.

Wird die Abwasserleitung erst nach Errichtung eines Bau-
werkes hergestellt, ist die Anschlussnahme an die öffent-
liche Abwasseranlage binnen 6 Monaten, nachdem durch
diese öffentliche Bekanntmachung angezeigt ist, dass die
Straße oder der Ortsteil mit einer betriebsfertigen Abwas-
seranlage ausgestattet ist, durchzuführen.

Bezüglich der Erhebung des Anschlussbeitrages wird auf
die §§ 15 und 21 der Entwässerungssatzung verwiesen.
Die Satzung kann bei den Technischen Betrieben Solingen,
Dültgenstaler Straße 61, Haus A, Zimmer U.06, oder im In-
ternet unter www.tbs.solingen.de eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Mo-
nats nach ihrer Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die
Klage ist beim Verwaltungsgericht Düsseldorf, Bastions-
straße 39, 40213 Düsseldorf, schriftlich einzureichen oder
zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle
zu erklären. Die Klage kann auch durch Übertragung eines
elektronischen Dokuments an die elektronische Poststelle
des Gerichts erhoben werden. Das elektronische Dokument
muss für die Bearbeitung durch das Gericht geeignet sein.
Es muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur
der verantwortenden Person versehen sein oder von der
verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren
Übermittlungsweg gemäß § 55 a Abs. 4 VwGO eingereicht
werden. Die für die Übermittlung und Bearbeitung geeigne-
ten technischen Rahmenbedingungen bestimmen sich nach
näherer Maßgabe der Verordnung über die technischen
Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs

und über das besondere elektronische Behördenpostfach
(Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung-ERVV) vom 24.
November 2017 (BGBl. I S. 3803).

Wird die Klage schriftlich eingereicht, so empfiehlt es sich,
ihr zwei Abschriften beizufügen.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegen-
stand des Klagebegehrens bezeichnen.

Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begrün-
dung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen ange-
geben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in
Abschrift beigefügt werden.

Falls die Frist durch das Verschulden eines von dem durch
diese Allgemeinverfügung betroffenen Bevollmächtigten
versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden dem
Betroffenen zugerechnet werden.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Durch die Bürokratieabbaugesetze I und II des Landes NRW
ist das einer Klage bisher vorgeschaltete Widerspruchsver-
fahren abgeschafft worden. Zur Vermeidung unnötiger
Kosten wird empfohlen, sich vor Erhebung einer Klage zu-
nächst kurzfristig mit den Technischen Betrieben der Stadt
Solingen in Verbindung zu setzen. In vielen Fällen können
so etwaige Unstimmigkeiten bereits im Vorfeld einer Klage
behooben werden.

Die Klagefrist von einem Monat wird durch einen solchen
außergerichtlichen Klärungsversuch jedoch nicht verlängert.

Solingen, den 29.04.2020

Der Oberbürgermeister

Im Auftrag
Wegner
Betriebsleiter

Für die Ausschreibung "**Austausch von 144 Kunststoff-Fenstern in 2 Bauabschnitten Sanierung Sekundarschule Central, Guntherstr. 27, 42653 Solingen**", Vergabenummer **V20/23-2/150** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
+49 2122906779
+49 2122906695
vergabe@solingen.de

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden.
Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42653 Solingen

F) Art und Umfang der Leistung:
Austausch von 144 Kunststoff-Fenstern in 2 Bauabschnitten
Sanierung Sekundarschule Central, Guntherstr. 27, 42653 Solingen
Austausch von 144 Kunststoff-Fenstern in 2 Bauabschnitten
Sanierung Sekundarschule Central, Guntherstr. 27, 42653 Solingen

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Von: 07.09.2020 Bis: 19.05.2021
1. Bauabschnitt 7.9.-2.10.2020 und 2. Bauabschnitt 29.03.-19.05.2021

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?subProjectId=mQ%252bwWBVB%252fPY%253d>

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
15.06.2020 10:00:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
Gemäß VOB.

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:

Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre.
Umsätze der letzten 3 Jahre.
Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.

Zuschlagskriterium: niedrigster Preis

V) Zuschlagsfrist:
15.07.2020

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Für die Ausschreibung "**Erweiterung Mildred-Scheel-Berufskoll eg / Rohbauarbeiten**", Vergabenummer **V20/23-2/124** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany

+49 2122906779
+49 2122906695
vergabe@solingen.de

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Offenes Verfahren (EU) [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden.
Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42655 Solingen, Beethovenstr. 225

F) Art und Umfang der Leistung:
Erweiterung Mildred-Scheel-Berufskoll eg / Rohbauarbeiten
Erd, Maurer- und Betonarbeiten
- ca. 5.900,00 m3 Erdaushub
- ca. 3.300,00 m3 Ortbeton
- ca. 405 to Betonstahl
- ca. 2.700,00 m2 Mauerwerk

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:

Von: Bis:

Mit der Ausführung ist zu beginnen: direkt nach Auftragsvergabe

Die Leistung ist fertigzustellen: innerhalb von 175 Arbeitstagen (Montag bis Freitag) nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung.

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind nicht zugelassen

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?subProjectId=vHndenFoUe0%253d>

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
03.06.2020 10:00:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen. Sie sind einzureichen unter:
"<https://portal.deutsche-evergabe.de>"

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge), Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge).

Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
Gemäß VOB.

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre.
Umsätze der letzten 3 Jahre.
Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter
Eigenerklärung nach § 123 GWB.
Erklärung gemäß § 19 MiloG.
Eigenerklärung Insolvenz.

V) Zuschlagsfrist:
31.07.2020

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Öffentliche Ausschreibung (UVgO)

V20/90-2/148 - Lieferung mobile Endgeräte und Zubehör

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
+49 2122906779
+49 2122906695
vergabe@solingen.de

2) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden.
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Lieferung mobile Endgeräte und Zubehör
Lieferung mobile Endgeräte - teils mit DEP - und Zubehör

Ort der Leistungserbringung:
42719 Solingen

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Angebote können abgegeben werden für
Los-Nr. 1 Losname mobile Endgeräte mit DEP
Beschreibung
Los-Nr. 2 Losname mobile Endgeräte und Zubehör
Beschreibung

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind zugelassen

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: Bis:
Lieferung unverzüglich nach Auftragsvergabe

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=tR6QcRtDBx4%253d>

10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 10.06.2020 10:00:00
Bindefrist: 10.07.2020

11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Gem. VOL/B

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre.
Umsätze der letzten 3 Jahre.
Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.
Eigenerklärung nach § 123 GWB.
Erklärung gemäß § 19 MiloG.
Eigenerklärung Insolvenz.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Niedrigster Preis

15.05.2020

Öffentliche Ausschreibung Für die Ausschreibung: Schülerbeförderung Wilhelm-Hartschen-Schule Schulbusfahrten mit Kleinbussen und Behindertenfahrzeugen im Rahmen des Schülerspezialverkehrs wird nach VOL/A §17 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

- a) Test, Name, Anschrift, Telefon-, Telegrafien-, Fernschreib- und Fernkopiernummer des Auftraggebers (Vergabestelle):
Stadt Solingen
Bonner Str. 100
42601 Solingen
Deutschland
+49 2122906825
+49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) Art der Vergabe:
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- c) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistung (z. B. Empfangs- oder Montagestelle):
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashbo ard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Formabgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) etwaige Vorbehalte wegen der Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter:
Schülerbeförderung Wilhelm-Hartschen-Schule
Schulbusfahrten mit Kleinbussen und
Behindertenfahrzeugen im Rahmen des
Schülerspezialverkehrs
Beförderung von körperlich- und/oder seelisch/geistig
behinderten Schülerinnen und Schülern von der
Wohnadresse zur Wilhelm-Hartschen-Schule und zurück.
Die Leistung umfasst die Durchführung von Schulbusfahrten
im Rahmen des Schülerspezialverkehrs.
- Es sind i. d. R. an 200 Schultagen 16 Schülerinnen und**
Schüler – teilweise im Rollstuhl - von 16 Haltepunkten
(Wohnadressen) im Stadtgebiet Solingen morgens (bis 8.20
Uhr) zur WHS und mittags (ab 13.00 Uhr) von der WHS
zurück zu Ihren Wohnadressen zu befördern.
Die Strecken sind so zu planen, dass eine Fahrzeit von 60
Min. nicht überschritten wird.
Pro Fahrzeug ist i. d. R. eine geeignete Begleitperson
einzusetzen. Für das einzusetzende Personal müssen
einwandfreie erweiterte polizeiliche Führungszeugnisse
vorliegen (nicht älter, als 3 Monate).
- Ort der Leistungserbringung:**
42651 Solingen
- e) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:
keine Lose
- f) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, die die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben abgibt, sowie des Tages, bis zu dem sie bei ihr spätestens angefordert werden können:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Bezeichnung der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben eingesehen werden können:
Von: Bis:
Der Vertrag beginnt am 12.08.2020 und endet mit Ablauf des
Schuljahres 2021/2022 am 31.07.2022. Die Vertragszeit kann
zweimal für je 1 Schuljahr bis zum Ablauf des Schuljahres
2023/2024 verlängert werden.
- h) Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und die Zahlungsweise:
Stadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 10042697 Solingen
Tel.:+49 2122906779 Fax:+49 2122906695
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashbo ard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Formabgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- i) Ablauf der Angebotsfrist inklusiv Uhrzeit:
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 17.06.2020 10:00:00
Bindefrist: 14.08.2020
- K) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:
Gem. VOL/B.
- L) Wesentliche Zahlungsbedingungen und/oder Verweisung auf die Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- Eintrag in das entsprechende Berufsregister
- Beschreibung der personellen Kapazitäten
- Erklärung über die Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung
- Nachweis einer Unternehmerhaftpflichtversicherung i. H. v. 2.500.000,- EUR
- Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung- Nachweis der Beitragszahlung gegenüber der Berufsgenossenschaft
- Liste der wesentlichen in den letzten 3 Jahren erbrachten Leistungen im Bereich der Personenbeförderung Behindertentransporte.
- Genaue Beschreibung des derzeit vorhandenen Fahrzeugbestandes, welcher zur Personenbeförderung eingesetzt wird.
- Eigenerklärung nach § 123 GWB
- Erklärung gemäß § 19 MiloG.
- Eigenerklärung Insolvenz.
Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.
Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
(Bietergemeinschaftserklärung erforderlich).
- m) Die mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen, die ggf. vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangt werden:
Die Unterlagen stehen über das Vergabeportal Deutsche eVergabe kostenlos zur Verfügung: https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashbo ard_off
- n) Zuschlags- und Bindefrist
- o) **Niedrigster Preis**
Den besonderen Hinweis, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§27) unterliegt.
{Project.Publication_VOL_ O}

Öffentliche Ausschreibung Für die Ausschreibung: Schülerspezialverkehr Schulbusfahrten im Pendelverkehr sowie Linienfahrten von/zu verschiedenen Förderschulen und von/zu abgelegenen Wohngebieten (Schulwegsicherung) für 2 Schuljahre mit Verlängerungsoption um 2 mal 12 Monate wird nach VOL/A §17 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

- a) Test, Name, Anschrift, Telefon-, Telegraf-, Fernschreib- und Fernkopiernummer des Auftraggebers (Vergabestelle):
**Klingensstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany**
**+49 2122906779
+49 2122906695
vergabe@solingen.de**
- b) Art der Vergabe:
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- c) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistung (z. B. Empfangs- oder Montagestelle):
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashbo ard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) etwaige Vorbehalte wegen der Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter:
**Schülerspezialverkehr
Schulbusfahrten im Pendelverkehr sowie Linienfahrten von/zu verschiedenen Förderschulen und von/zu abgelegenen Wohngebieten (Schulwegsicherung) für 2 Schuljahre mit Verlängerungsoption um 2 mal 12 Monate
Schulbusfahrten im Rahmen des Schülerspezialverkehrs in den Schuljahren 2020/21 und 2021/22, Schwimm- und Turnfahrten im Pendelverkehr, Transferfahrten zwischen verschiedenen Schulgebäuden sowie Linienfahrten von/zu Förderschulen in Solingen und Wuppertal sowie Solinger Wohngebieten und Schulen**
- e) **Ort der Leistungserbringung:
42651 Stadtgebiet Solingen und angrenzend**
Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:
Angebote können abgegeben werden für
- Los-Nr. 1 Losname Schwimm- und Sportfahrten sowie Transferfahrten zwischen verschiedenen Schulgebäuden
Beschreibung Schwimm- und Sportfahrten sowie Transferfahrten zwischen verschiedenen Schulgebäuden in Bussen/Fahrzeugen verschiedener Größen
Steh- und Sitzplätze für 30, 60, 90 und 120
Schülerinnen/Schüler**
- Los-Nr. 2 Losname Schulbuslinie Wilhelm-Hartschen-Schule verschiedene Wohngebiete in Solingen
Beschreibung Schulbuslinie Wilhelm-Hartschen-Schule verschiedene Wohngebiete in Solingen**
- Los-Nr. 3 Losname Schulbuslinie - FALS und GS Westersburg in abgelegene Wohngebiet
Sonnenschein/Fürkeltrath
Beschreibung hier: Schulwegsicherung Wohngebiet Sonnenschein/Fürkeltrath - GS Westersburg und FALS**
- Los-Nr. 4 Losname Schulbuslinie zu/ab Förderschule Tescher Straße10, 42329 Wuppertal in versch. Wohngebiete, Solingen
Beschreibung Schulbuslinie zu/ab Förderschule Tescher Straße10, 42329 Wuppertal in versch. Wohngebiete, Solingen**
- f) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, die die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben abgibt, sowie des Tages, bis zu dem sie bei ihr spätestens angefordert werden können:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Bezeichnung der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben eingesehen werden können:
**Von: Bis:
Der Vertrag beginnt am 12.08.2020 und endet mit Ablauf des Schuljahres 2021/22 am 31.07.2022. Die Vertragszeit kann zweimal für je 1 Schuljahr bis zum Ablauf des Schuljahres 2023/2024 verlängert werden.**
- h) Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und die Zahlungsweise:
**Stadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen**
Tel.:+49 2122906779 Fax:+49 2122906695
- Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashbo ard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.**
- i) Ablauf der Angebotsfrist inklusiv Uhrzeit:
**Teilnahme- oder Angebotsfrist: 15.06.2020 10:00:00
Bindefrist: 14.08.2020**
- K) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:
Gem. VOL/B
- L) Wesentliche Zahlungsbedingungen und/oder Verweisung auf die Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
**- Eintrag in das entsprechende Berufsregister
- Beschreibung der personellen Kapazitäten
- Erklärung über die Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung.
- Nachweis einer Unternehmerhaftpflichtversicherung i. H. v. 2.500.000,- EUR
- Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung
- Nachweis der Beitragszahlung gegenüber der Berufsgenossenschaft
- Liste der wesentlichen in den letzten 3 Jahren erbrachten Leistungen im Bereich der Personenbeförderung mit Omnibussen.
- Genaue Beschreibung des derzeit vorhandenen Fahrzeugbestandes, welcher zur Personenbeförderung eingesetzt wird.**

- Eigenerklärung nach § 123 GWB.
- Erklärung gemäß § 19 MilioG.
- Eigenerklärung Insolvenz.

Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter. (Bietergemeinschaftserklärung erforderlich).

m) Die mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen, die ggf. vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangt werden: **Die Unterlagen stehen über das Vergabeportal Deutsche eVergabe kostenlos zur Verfügung: https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboards/ard_off**

n) Zuschlags- und Bindefrist

Niedrigster Preis

o) Den besonderen Hinweis, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§27) unterliegt.

{Project.Publication_VOL_O}

Für die Ausschreibung "**Schulhofumgestaltung Geschwister Scholl Gesamtschule, Solingen**", Vergabenummer **V20/90-501/139** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
+49 2122906779
+49 2122906695
vergabe@solingen.de

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden.
Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42697 Solingen Ohligs

F) Art und Umfang der Leistung:
Schulhofumgestaltung Geschwister Scholl Gesamtschule, Solingen
1.600 m² Pflasterbeläge aufnehmen u. entsorgen
650 m² Asphalt aufnehmen u. entsorgen
170 m³ Tragschichten aufnehmen u. entsorgen
250 m³ Boden aufnehmen u. entsorgen
2.280 m² Pflaster liefern u. verlegen
90 m² Fallschutzbelag Kunststoff liefern u. einbauen
60 m Stabgitterzaun liefern u. einbauen
85 m Blockstufen als Fußballarena liefern u. einbauen
42 m Sitzblöcke aus Beton liefern u. einbauen
Bänke / Papierkörbe / Fahrradständer / Streetballkörbe
Tischtennisplatten / Minitore / Street Workout Gerät

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:

Von: Bis:

Mit der Ausführung ist zu beginnen: in der 28. KW 2020

Die Leistung ist fertigzustellen innerhalb von 80 Arbeitstagen (Montag bis Freitag) nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung.

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:

Nebenangebote sind zugelassen

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?subProjectId=8Aox tk98N0o%253d>

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
02.06.2020 10:00:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
""<https://portal.deutsche-evergabe.de>""

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
Gemäß VOB.

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre.
Umsätze der letzten 3 Jahre.
Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.

V) Zuschlagsfrist:
02.07.2020

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann: